

AUTONOME HONORARRICHTLINIEN 2008/2009

K u n d m a c h u n g

der **Österreichischen Zahnärztekammer** vom 13./14. Juni 2008 betreffend die Autonomen Honorarrichtlinien (AHR) für Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Zahnärzte und Dentisten gem. § 19 (2) Z 5 ZÄKG.

Der Bundesausschuss der Österreichische Zahnärztekammer hat beschlossen:

Die Patientenschlichtungsstellen und die Bundespatientenschlichtungsstelle gemäß § 53 ZÄKG werden folgende Honorarrichtlinien im Fall einer Begutachtung einer zahnmedizinischen Leistung anwenden.

Sachlicher Anwendungsbereich

§ 1

Die AHR finden Anwendung auf Leistungen der Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Zahnärzte und Dentisten, die nicht im Rahmen eines Vertragsverhältnisses im Sinne der bestehenden Gesamtverträge mit den Sozialversicherungsträgern und den Trägern der Krankenfürsorge als Vertragsleistung erbracht werden.

§ 2

Das Recht der freien Vereinbarung der Honorare für Leistungen im Sinne des § 1 wird durch die AHR nicht berührt.

§ 3

Die Honorare der AHR setzen zahnmedizinische Leistungen, die einen durchschnittlichen Aufwand verursachen, voraus. Für Leistungen, bei denen der durchschnittliche Aufwand wesentlich überstiegen bzw. unterschritten wird, ist eine von den AHR abweichende Honorarhöhe zulässig.

§ 4

- (1) Für Vereinbarungen im Sinne der §§ 2 und 3 wird Schriftform empfohlen.
- (2) Darüberhinaus ist gemäß § 18 Abs. 3 ZÄG ein schriftlicher Heil- und Kostenplan erforderlich, sofern
 1. im Hinblick auf die Art und den Umfang der Behandlung wesentliche Kosten anfallen (bei Überschreitung des Grenzwertes der Grenzwertverordnung gemäß § 19 Abs. 2 Z 7 ZÄKG),
 2. die Kosten die in den AHR festgelegte Honorarhöhe übersteigen oder
 3. dies der Patient/die Patientin verlangt.Der aktuelle Grenzwert ist auf der homepage der Österreichischen Zahnärztekammer www.zahnaerztekammer.at veröffentlicht.

§ 5

Die Österreichische Zahnärztekammer wird im Falle einer Begutachtung der Angemessenheit von Honoraren für durchschnittliche zahnmedizinische Leistungen nachstehende Honorarsätze als angemessen betrachten*.

§ 6

Die AHR sind in einer für die Patienten/Patientinnen leicht ersichtlichen Form zugänglich zu machen.

* Für den Gebrauch der Schlichtungsstelle wird wie bisher nach Maßgabe des konkreten Falles eine 20 %ige Unter- bzw. 30 %ige Überschreitung als angemessen für durchschnittliche Leistungen betrachtet.

Die AHR 2008/2009 wurden aufgrund der Inflationsrate lt. VPI valorisiert (Beschluss des Bundesausschusses der Österreichischen Zahnärztekammer vom 13./14. Juni 2008).

AUTONOME HONORARRICHTLINIEN 2008/2009

<i>Positionsbezeichnung</i>	<i>Honorar in Euro</i>	<i>Positionsbezeichnung</i>	<i>Honorar in Euro</i>
ALLGEMEINE LEISTUNGEN			
Beratung / Erstuntersuchung	47,-	Blutstillung durch Naht	74,-
Beratung / Kontrolluntersuchung (Recallpatient)	18,-	Blutstillung durch Tamponade	23,-
Vitalitätsprüfung / Quadrant	9,-	Trepanation des Kieferknochens	97,-
Zeitaufwand pro 5 Minuten	15,-	Kieferhöhlen-Verschluss	271,-
(für Leistungen, die in den AHR nicht erfasst sind, z. B. Therapiebesprechung, schriftlicher Heilkostenplan)		Schlotterkamm – OP	145,-
Vom Patient oder von der Patientin schuldhaft versäumte Sitzung (pro Stunde)	154,-	Frenulum-Excision	145,-
Ausfüllen eines amtlichen oder Versicherungsformulars (kleiner Arztbrief)	22,-	Nachbehandlung	23,-
Sonn-, Feiertags- u. Nachtzuschlag	+ 100%	Therapeutische Injektion	32,-
Kinderbehandlung, Erschwerniszuschlag bis zum 6. Lebensjahr, Erschwerniszuschlag bis zum 14. Lebensjahr	+ 100% + 50%		
KONSERVIERENDE		TECHNISCHE ARBEITEN (ohne Metall, inkl. Labor)	
Extraktion inkl. Anästhesie	36,-	Goldgussfüllung	
Extraktion erschwert	62,-	F1 Inlay einflächig	277,-
Anästhesie	16,-	F2 Inlay zweiflächig	422,-
Visite	59,-	F3 Inlay drei-/mehrfächig	518,-
Hilfe bei Kollaps	29,-	Vollgusskrone, ¾-Krone, Onlay	589,-
F1 - Einflächenfüllung	36,-	Brückenglied, Vollguss	449,-
F2 - Zweiflächenfüllung	59,-	VMK-Standardkrone	535,-
F3 - Drei-/Mehrflächenfüllung	79,-	VMK-Standardzwischenglied	405,-
Prov. Verschluss einer Kavität	21,-	Individuell gestaltete VMK-Krone	722,-
F1 - Comp. SAT	68,-	Individuell gestaltetes VMK-Zwischenglied	538,-
F2 - Comp. SAT	97,-	Kunststoff-Mantelkrone	518,-
F3 - Comp. SAT	130,-	Vollkeramikkrone (Jacketkrone)	820,-
Fissurenversiegelung je Zahn	38,-	Teleskop-Krone, Vollguss	818,-
Höcker-Aufbau	102,-	Teleskop-Krone, verblendet	903,-
Eckenaufbau	130,-	Aufbau gegossen	182,-
Stiftverankerung	23,-	Provisorische Schutzkrone	74,-
Intrakanaläre Schraube	34,-	Tiefziehschiene (Miniplastschiene)	154,-
WA - Amputation	47,-	Individuelle Kunststoffschiene (Artikulator)	368,-
W1 - einkanalig	85,-		
W2 - zweikanalig	118,-	KIEFERORTHOPÄDIE	
W3 - dreikanalig	182,-	Diagnosepaket I	219,-
WU - unvollendete WB	36,-	(Modellanalyse, Panorama-röntgen, Therapieplanung)	
WE Endometrie pro Wurzelkanal (elektrometrische Längenbestimmung)	22,-	Diagnosepaket II	331,-
Revision wurzelbehandelter Zähne (Zuschlag bis zum doppelten Tarif möglich)		(inkludiert Diagnosepaket I, zusätzlich Fernröntgenanalyse)	
empf. Zahnhalbsbehandlung	13,-	abnehmbar:	
Zahnsteinentfernung supragingival / je Kiefer	29,-	1. Behandlungs-Jahr	1.442,-
Konkremententfernung subgingival / je Quadrant	64,-	2. Behandlungs-Jahr	1.157,-
Einschleifen	23,-	3. Behandlungs-Jahr	965,-
-Wiedereinzementieren / Abnahme /		feststehend:	
Trepanation einer Metallkrone	47,-	Gesamtbehandlung	5.193,-
Bestrahlung	13,-		
Röntgen	13,-	PROTHETIK	
Panorama-Röntgen	68,-	Totale Prothese	1.089,-
Stomatitis-Behandlung	23,-	Platte- Kunststoff	492,-
		Metallgerüst	1.203,-
		Zahn oder Klammer / pro Einheit	43,-
CHIRURGIE		REPARATUREN	
Entfernung retinierter Zahn	271,-	a (Sprung, Bruch, Wiederbefestigung)	78,-
Zysten-OP	271,-	b (Zahn od. Klammer neu)	97,-
WS-Resektion / je Wurzel	271,-	c (2 Leistungen a, b, od. a + b)	118,-
operative Zahnentfernung	145,-	d (mehr als 2 Leistungen)	144,-
Geschwulst-OP	145,-	e (Totale Unterfütterung direkt)	144,-
Innenincision	74,-	(Totale Unterfütterung, indirekt)	217,-
Taschenabtragung	74,-	x (Anlöten v. Retention, Klammer, Aufr.)	97,-
Kammkorrektur / Dolor post	121,-	y (2 Leistungen x, y; Bügelrep.)	118,-
		Z (mehr als 2 Leistungen)	142,-
		1 (Sprung, Bruch, Drahtelementersatz)	68,-
		2 (Unterfütterung od. Erweiterung)	90,-
		3 (Labialbogenrep., Dehnschraubeners.)	108,-